

Nr. 15 - GEMEINDEVERTRETUNG WAKENDORF II vom 28.10.2021

Beginn: 20:40 Uhr; Ende: 21:15 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 13

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk – zugleich Protokollführer
GV Doose, Wolfgang
GV Dürkop, Jens
GV Langer, Knut
GV Möller, Dirk (Sandbergstr.)
GV'in Radinger, Tanja
GV Günther, Kai Alexander
GV'in Weber, Stefanie
GV Gülk, Matthias
GV Möller, Dirk (Alte Festwiese)

Nicht stimmberechtigt:

Entschuldigt fehlen:

GV'in Grabow, Britta
GV Buhmann, Bernd
GV Janiak, Kay

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wakendorf II wurden durch schriftliche Einladung vom 19.10.2021 auf Donnerstag, den 28.10.2021 unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Bedenken gegen die Niederschrift über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.09.2021
3. Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
6. Beratung und Beschlussfassung über den Bauentwurf zum Umbau der Schule Wakendorf II in eine Offene Ganztagschule
7. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung von Planungsleistungen für die Tragwerksplanung und Brandschutzplanung für den Umbau der Schule Wakendorf II in eine Offene Ganztagschule
8. Einwohnerfragestunde
9. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von Grundstücksverträgen
nichtöffentlich

Sitzungsniederschrift

Öffentlicher Teil

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 9 „Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von Grundstücksverträgen“.

Abstimmungsergebnis: 10/0/0

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Bedenken gegen die Niederschrift über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.09.2021

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 14 vom 23.09.2021 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO ausgefertigt.

TOP 3:

Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Der Bürgermeister beantragt für TOP 9 „Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von Grundstücksverträgen“ die Nichtöffentlichkeit.

Abstimmungsergebnis: 10/0/0

TOP 4:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk teilt mit:

- Vor der Sitzung der Gemeindevertretung am 9. Dezember 2021 wird aller Voraussicht nach der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss tagen. Denn sonst können die Gremien die erforderlichen Beschlüsse für die Übertragung des Kindergartenbetriebs auf eine gGmbH nicht mehr rechtzeitig vor dem 1. Januar 2022 fassen.

TOP 5:

Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

GV Dirk Möller (Sandbergstraße) moniert, dass die Ausschüsse wiederholt Empfehlungen an die Gemeindevertretung in Sitzungen beschlossen hätten, die unmittelbar vor deren Sitzungen stattgefunden hätten.

Der Bürgermeister führt dazu aus, dass dies immer aus zeitlichen Gründen notwendig gewesen sei, da die Voraussetzungen für die erforderlichen Beschlussempfehlungen und Beschlüsse nicht rechtzeitig vorgelegen hätten, die Beschlüsse der Gemeindevertretung aber zu bestimmten Zeitpunkten vorliegen mussten. Außerdem seien diese Beschlüsse stets von langer Hand in Arbeitsgruppen vorbereitet worden. Es stünde jedem Gemeindevertreter frei, sich an den Vorbereitungen zu beteiligen. Zudem würden die notwendigen Informationen in den Ausschüssen stets herausgegeben. Schließlich werde in den Ausschusssitzungen und in der anschließenden Gemeindevertreterversammlung immer ausreichend Zeit zur Diskussion und Meinungsbildung gegeben.

GV'in Stefanie Weber regt an, dass in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses eine Mittelfristplanung für die Gemeinde aufgenommen wird. Sie wird den Vorschlag in die Sitzung einbringen.

TOP 6:

Beratung und Beschlussfassung über den Bauentwurf zum Umbau der Schule Wakendorf II in eine Offene Ganztagschule

Zur weiteren Veranlassung: FB II

Zur Kenntnis: Projekt-Team und FB IV

In der Grundschule Wakendorf II soll eine Offene Ganztagschule eingerichtet werden. Hierfür sind in dem Gebäude umfangreiche Baumaßnahmen erforderlich, denn es werden für die Betreuung und Verpflegung der Schüler/innen entsprechende Räumlichkeiten benötigt. Die in dem Schulgebäude vorhandene ehemalige Lehrerwohnung soll in die Schulnutzung mit einbezogen werden. Zur Verpflegung der Schüler/innen ist die Einrichtung einer Mensa erforderlich, eine Küche zur Herstellung des Mittagessens soll nicht gebaut werden. Die Mahlzeiten sollen fertig angeliefert werden. Um das Gebäude barrierefrei herzurichten ist der Einbau eines Aufzuges und eines Behinderten-WC nötig. Zu dem Tagesordnungspunkt war der Architekt Herr Wulf eingeladen und hat dem Ausschuss die Entwurfsunterlagen und die Kostenschätzung vorgestellt. Zum derzeitigen Zeitpunkt liegt kein Förderprogramm für die baulichen Maßnahmen zum Umbau von Schulen in Ganztagschulen vor. Sollte ein entsprechendes Förderprogramm beschlossen werden, werden von der Amtsverwaltung die Mittel eingeworben.

Auf Empfehlung des Planungs- und Entwicklungsausschusses vom 28.10.2021 (TOP 4, Planungs- und EntwicklungsA vom 28.10.2021) beschließt die Gemeindevertretung den vom Architekturbüro Wulf vorgestellten Bauentwurf in der Variante 4 zusätzlich mit der Möglichkeit der Geschossaufstockung und die Kostenschätzung zur Erweiterung der Grundschule. Die Gesamtkosten für die Baumaßnahmen werden im Haushalt 2022 bereitgestellt, die Baugenehmigung soll beantragt und ggf. sollen Fördermittel beantragt werden. Die Maßnahme soll entsprechend den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln durchgeführt werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen

Abstimmungsergebnis: 10/0/0

TOP 7:

Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung von Planungsleistungen für die Tragwerksplanung und Brandschutzplanung für den Umbau der Schule Wakendorf II in eine Offene Ganztagschule

Zur weiteren Veranlassung: FB II

Zur Kenntnis: Projekt-Team und FB IV

Für die Einrichtung einer Offenen Ganztagschule im bestehenden Schulgebäude in der „Naher Straße“ 1 sind erhebliche Umbaumaßnahmen erforderlich. Von der oberen Denkmalschutzbehörde des Landes Schleswig-Holstein wurde das Gebäude vorab begutachtet und soll in die Denkmalliste eingetragen werden, daher sind alle zukünftigen Baumaßnahmen an dem Gebäude abzustimmen. Mit der Umbaumaßnahme wurde der Architekt Herr Karsten Wulf aus Oersdorf beauftragt, er hat zwischenzeitlich eine Entwurfsplanung vorgelegt. Um weitere Planungen vorzunehmen, ist die Beauftragung der Fachplaner für die Tragwerksplanung und Brandschutzplanung erforderlich. Für die Tragwerksplanung wurden drei Büros um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Nach Prüfung der beiden eingegangenen Angebote war das Büro Groth Ingenieure günstigster Bieter und soll den Zuschlag erhalten. Für die Brandschutzplanung wurden auch drei Büros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Hier haben zwei Büros ein entsprechendes Angebot abgegeben, der günstigste Bieter ist Herr Dipl.-Ing. Thomas Börner, er soll den Zuschlag erhalten.

Die Gemeindevertretung beschließt in Entsprechung des Beschlusses des Planungs- und Entwicklungsausschusses (TOP 4, Planungs- und EntwicklungsA vom 28.10.2021) über die Umsetzung der Variante 4 des Architekturbüros Wulf für den Bau von Räumlichkeiten in der Grundschule für die offene Ganztagsgrundschule die Beauftragung der Planungsleistung für die Tragwerksplanung an das Büro Groth Ingenieure aus Kaltenkirchen und für die Brandschutzplanung an Herrn Dipl.-Ing. Thomas Börner aus Kiel zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt stufenweise für die Tragwerksplanung und für die Brandschutzplanung als Pauschale. Haushaltsmittel sind nicht vorhanden, es liegt der Gemeinde ein Zuwendungsbescheid als nicht rückzahlbarer Zuschuss im Wege der Projektförderung in Form einer Vollfinanzierung über € 46.000,00 für Planungskosten vor. Der Bewilligungszeitraum endet am 31.12.2021, bis dahin müssen die Planungen abgeschlossen und abgerechnet sein. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9/0/1

TOP 8:

Einwohnerfragestunde

GV Jens Buhmann weist auf die Verletzungsgefahr durch die Schlaglöcher „Am Sandberg“ hin. GV Jens Dürkop erklärt, dass das Amt gemeinsam mit dem Ingenieurbüro W² bereits einen Sanierungsvorschlag erarbeitet habe. Als vorübergehende Abhilfe wird GV Knut Langer die Löcher mit Fertigasphalt verfüllen.

Der Bürgermeister stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 9:

Bratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von Grundstücksverträgen

Zur weiteren Veranlassung: FB II

Gez.: Dr. Jan Hinnerk Ilse
Protokollführer/Bürgermeister